

21. **WIMA**

MAINZER WISSENSCHAFTSMARKT

PROJEKTMAPPE

Mensch und Gemeinschaft

Bühnenprogramm

2023

Bühne

Samstag, 9.9.2023

10:00 – 11:00 Uhr Eröffnung anschließend Rundgang durch die Zelte
und somit kurze Bühnenpause

12:00 – 18:00 Uhr Programm

Sonntag, 10.09.2023

14:00 – 16:30 Uhr Programm

Samstag, 09.09.2023 Programm

- 10:00 Eröffnungstalk des 21. MAINZER WISSENSCHAFTSMARKTS 2023
Kaleidoskop der Wissenschaft: Vielfältige Perspektiven auf ihre Rolle in der Gemeinschaft
Clemens Hoch | Minister für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz
Nino Haase | Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz
Dr. Birgit Heide | Direktorin Landesmuseum Mainz
Markus Müller | Intendant des Staatstheaters Mainz
Dr. Sabine Nikolaus | Landesleiterin Deutschland Boehringer Ingelheim
Prof. Dr. Susanne Weissman | Präsidentin Hochschule Mainz
Moderation: Univ.-Prof. Dr. Michael Maskos | Vorstandsvorsitzender MWA und Institutsleiter Fraunhofer IMM
- IM ANSCHLUSS: Umtrunk und Rundgang durch die Zelte
-
- 12:00 Science Sofa
Biotechnologie aus Rheinland-Pfalz – Antworten auf gesellschaftliche Herausforderungen der Gegenwart
Clemens Hoch | Minister für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Eckhard Thines | Koordinator für Biotechnologie des Landes Rheinland-Pfalz, Institut für Biotechnologie und Wirkstoff-Forschung gGmbH (IBWF)
Lilly Diehl | Studentin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Moderation: Dr. Sabine Nikolaus | Landesleiterin Deutschland Boehringer Ingelheim
-
- Moderation: Julia Schneider | Hochschule Mainz
- 12:35 Austausch
Theologie – Wissenschaft von etwas, das es nicht gibt?
Prof. Dr. theol. Oliver Wintzek und Studierende der Praktischen Theologie | Katholische Hochschule Mainz
- 12:55 Science Sofa
Klima-Quiz
Timo Graffe | Institut für Physik, Zukunftsmodul der JGU
Isabell Zipperle | Wirtschaftswissenschaften der JGU, Scientists for Future Mainz
- 13:15 Offene Fragerunde
Ihre Fragen an die Bundesbank, Inflation, Zinsen, digitaler Euro
Michael Schiff | Deutsche Bundesbank Hauptverwaltung in Rheinland-Pfalz und dem Saarland
- 13:35 Präsentation
Abenteuer Informatik – Der Code und die Taube.
Prof. Dr.-Ing. Jens Gallenbacher | Didaktik der Informatik der JGU
- 13:55 Science Sofa
JGU meets LEIZA: Krieg! Archäologische Spurensuche in der Antike
Dr. Florian Schimmer | Leibniz-Zentrum für Archäologie (LEIZA) und Philipp Margreiter | Graduiertenkolleg 2304 „Byzanz und die euromediterranen Kriegskulturen“ der JGU
-
- Moderation: Natkritta Hüppe | Universitätsmedizin Mainz
- 14:15 ChemieShow
KinderUni-extra: Showexperimente aus der Chemie
Dr. Christa Welschof und Team | NaT-Lab für Schülerinnen und Schüler der JGU
- 14:40 Vortrag
Wenn Genetik Leben rettet – erblich bedingte Krebserkrankungen
Dr. Johanna Tecklenburg | Bioscientia Healthcare GmbH
- 15:00 Science Sofa
Patienten mit sozialer Phobie
Dr. Ileana Schmalbach, Camilia Malkewitz, Noura Matti | Klinik und Poliklinik für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie der Universitätsmedizin Mainz
- 15:20 Vortrag
Resilienz
Dr. Donya Gilan | Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR)

- 15:50 Vortrag
Getrübler Blick: Wie der Graue Star (Katarakt) unsere Sicht verändert und Monets Malweise beeinflusste
 Dr. Ralf Dahm | Institut für Molekulare Biologie (IMB)
 Prof. Dr. med. Esther Hoffmann | Augenklinik und Poliklinik der Universitätsmedizin Mainz
- 16:20 Vortrag
Das Mikrobiom: Der (Mikro-)Kosmos in unserem Darm
 Dr. med. Oliver Harzer | Bioscientia Healthcare GmbH
- 16:40 ChemieShow
KinderUni-extra: Showexperimente aus der Chemie
 Dr. Christa Welschof und Team | NaT-Lab für Schülerinnen und Schüler der JGU
-
- Moderation: Gabriel Belinga Belinga | Hochschule Mainz
- 17:05 Austausch
Geowissenschaften – einfach unverzichtbar
 Dr. Klemens Seelos, Dr. Christoph Helo und Studierende | Geowissenschaften der JGU
- 17:25 Sciene Slam
Science Slam-Duell des Netzwerkes Junge Wissenschaft | Mainz
 Dr. Felix Günther: Das Runde und das Eckige – wieso auch Würfel gekrümmt sind und
 Patrick Brookshire: Kann KI Stimmungen historischer Personen erkennen?
 Moderation: Gabriel Belinga Belinga, Hochschule Mainz

Sonntag, 10.09.2023

-
- Moderation: Julia Schneider | Hochschule Mainz
- 14:00 Vortrag
Digitale Qualifizierung für Migrant*innen – Potenziale nutzen und Perspektiven schaffen
 Hannah Risser, Janna ten Thoren | Forschungsgruppe Wirtschaftsinformatik und Medienmanagement (WIMM),
 Fachbereich Wirtschaft, Hochschule Mainz
-
- Moderation: Natkitta Hüppe | Universitätsmedizin Mainz
- 14:20 Science Sofa
Gutenberg-Gesundheitsstudie Die Gutenberg-Gesundheitsstudie – Warum bevölkerungsbasierte Forschung wichtig für Mensch und Gemeinschaft ist
 Univ.-Prof. Dr. med. Philipp Wild, Rieke Baumkötter | Präventive Kardiologie und Medizinische Prävention am
 Zentrum für Kardiologie der Universitätsmedizin Mainz
-
- Moderation: Julia Schneider | Hochschule Mainz
- 14:40 Präsentation
Abenteuer Informatik – 1 und 0 - das ist die Sprache der Computer. Aber warum eigentlich?
 Prof. Dr.-Ing. Jens Gallenbacher | Didaktik der Informatik der JGU
- 15:00 Austausch
Lebensgeschichtliches Erzählen mit der BaSeTaLK-App: Biographiearbeit als Rettungsring für Menschen in Senior:inneneinrichtungen?
 Prof. Dr. Sabine Corsten, Almuth Plath | Katholische Hochschule Mainz | EMPOWER Verbundprojekt
- 15:20 Vortrag
Altern in Einfamilienhausgebieten: Mobilität und Monitoring
 Florian Brunn | Institut für Raumbezogene Informations- und Messtechnik (i3mainz), Fachbereich Technik der Hochschule Mainz
 Julia Schneider | Hochschule Mainz
- 15:40 Science Sofa
Barrierefreie Kommunikation: Wie helfen dabei Leichte Sprache, Untertitel und Audiodeskription?
 Dr. Silvana Deilen, Thomas Baumgart | Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (FTSK) der JGU
- 16:00 Präsentation
Abenteuer Informatik – Künstliche Intelligenz - was steckt dahinter?
 Prof. Dr.-Ing. Jens Gallenbacher | Didaktik der Informatik der JGU
- 16:20 Vortrag
Kosmische Neutrinoquellen: Geisterteilchen als Boten aus dem All?
 Prof. Dr. Michael Wurm | Exzellenzcluster Prisma⁺, Institut für Physik JGU

Kaleidoskop der Wissenschaft: Vielfältige Perspektiven auf ihre Rolle in der Gemeinschaft

Clemens Hoch | Minister für Wissenschaft und Gesundheit Rheinland-Pfalz

Nino Haase | Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz

Dr. Birgit Heide | Direktorin Landesmuseum Mainz

Markus Müller | Intendant Staatstheater Mainz

Dr. Sabine Nikolaus | Landesleiterin Deutschland Boehringer Ingelheim

Prof. Dr. Susanne Weissman | Präsidentin Hochschule Mainz

Moderation: Univ.-Prof. Dr. Michael Maskos | Vorstandsvorsitzender MWA und Institutsleiter Fraunhofer IMM

Wir leben in einer Zeit des Wandels und der Unsicherheit, in der die Bedeutung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Innovationen immer wichtiger werden. Hier in Mainz können wir dank unserer privilegierten Lage auf eine Vielzahl wissenschaftlicher Einrichtungen und Forschungsinstitute blicken.

Dieser Talk anlässlich der Eröffnung des 21. Mainzer Wissenschaftsmarktes bringt Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen von Forschung, Politik und Stadtgesellschaft zusammen, um über die Rolle der Wissenschaft in der Gemeinschaft und die Bedeutung für unsere Zukunft zu reflektieren.

Eröffnungstalk

Samstag,
09.09.2023
10:00 Uhr



Biotechnologie aus Rheinland-Pfalz – Antworten auf gesellschaftliche Herausforderungen der Gegenwart

Rheinland-Pfalz als Innovationsstandort in Bildung und Forschung
in den Bereichen Biotechnologie und Lebenswissenschaften

Clemens Hoch | Minister für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Eckhard Thines | Koordinator für Biotechnologie des Landes Rheinland-Pfalz,
Institut für Biotechnologie und Wirkstoff-Forschung gGmbH (IBWF)
Lilly Diehl | Studentin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Moderation: Dr. Sabine Nikolaus | Landesleiterin Deutschland Boehringer Ingelheim

Die Biotechnologie ist eine Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts und Rheinland-Pfalz auf dem Weg, zu einem weltweit führenden und international vernetzten Biotech-Standort in der Forschung und der Wirtschaft zu werden. In diesem Kontext gilt es auch, junge Menschen in Schulen und Universitäten für das Thema zu begeistern, ihnen eine arbeitsmarktorientierte und gleichzeitig ihren Innovations- und Forschergeist befördernde Ausbildung zu bieten, und sie früh in die internationalen Netzwerke einzuführen.

Was genau steckt hinter diesen Zielen? Wie sollen sie erreicht werden? Was macht aus Sicht von Jugendlichen und Studierenden einen Studienstandort im Bereich Biotechnologie attraktiv? Darüber diskutieren der Minister für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz Clemens Hoch, der Biotechnologie-Koordinator des Landes und Professor für Mikrobiologie und Biotechnologie Eckhard Thines, und ein:e Studierende:r der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Science Sofa

Samstag,
09.09.2023
12:00 Uhr

Theologie – Wissenschaft von etwas, das es nicht gibt?

Prof. Dr. theol. Oliver Wintzek und Studierende der Praktischen Theologie |
Katholische Hochschule Mainz

Diese etwas humorige Aussage stammt von dem vormaligen Theologieprofessor Joseph Ratzinger. Trotz oder gerade wegen der Kirchenkrise stellt sich die Theologie der uralten Menschheitsfrage nach Gott. Die akademische Beschäftigung eröffnet ein ebenso weites wie faszinierendes Feld, das vielen Zeitgenossen recht unbekannt sein dürfte. Prof. Dr. Oliver Wintzek wird mit Studierenden der Praktischen Theologie darüber plaudern und sich den Fragen der Passanten stellen.

Austausch

Samstag,
09.09.2023
12:35 Uhr



Klima-Quiz

Timo Graffe | Institut für Physik, Zukunftsmodul der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Isabell Zipperle | Wirtschaftswissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Scientists for Future Mainz

Science Sofa

Samstag,
09.09.2023
12:55 Uhr

Können Eisbären und Pinguine sich natürlich treffen?
Was ist eigentlich ein Cappuccino-Bär? Und seit wann
ist eigentlich bekannt, dass CO² die Erde erwärmt?
Teste dein Klima-Wissen bei unserem Pub-Quiz.
Wir laden Dich zu unserem Klima-Quiz ein, um zu
grübeln, zu lachen und bewusster über Klimaschutz
nachzudenken.

Ihre Fragen an die Bundesbank, Inflation, Zinsen, digitaler Euro

Michael Schiff | Deutsche Bundesbank Hauptverwaltung in Rheinland-Pfalz und dem Saarland

Inflation, Zinsen, digitaler Euro!
Ihre Fragen rund ums Geld.

Offene Fragerunde

Samstag,
09.09.2023
13:15 Uhr

Abenteuer Informatik

Prof. Dr.-Ing. Jens Gallenbacher | Didaktik der Informatik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Abenteuer Informatik – Der Code und die Taube.

Wie kann unser Handy eigentlich einen QR-Code vom Plakat lesen, auch wenn ein weißer Fleck darauf ursprünglich nicht geplant war?

Abenteuer Informatik – 1 und 0 – das ist die Sprache der Computer. Aber warum eigentlich?

Wir lernen zu Multiplizieren wie die Ägypter – und wie Computer von heute! Was hat das nur mit 0 und 1 zu tun?

Abenteuer Informatik – Künstliche Intelligenz – was steckt dahinter?

Poetry Slam aus menschlich-künstlicher Intelligenz der WiMa-Besucherinnen und Besucher - die Auflösung!

Präsentation

Samstag,
09.09.2023
13:35 Uhr

Sonntag,
10.09.2023
14:40 Uhr
und
16:00 Uhr

JGU meets LEIZA: Krieg! Archäologische Spurensuche in der Antike

Dr. Florian Schimmer | Leibniz-Zentrum für Archäologie (LEIZA) und
Phillipp Margreiter | Graduiertenkolleg 2304 „Byzanz und die euromediterranen Kriegskulturen“
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Krieg und Gewalt begleiten die Menschheit seit jeher. Wie sehr sie auch heute das friedliche Zusammenleben bedrohen, erleben wir in diesen Tagen. Das Graduiertenkolleg „Byzanz und die euromediterranen Kriegskulturen an der JGU widmet sich verschiedenen Formen von Kriegskultur von der Antike bis in die Neuzeit. Wie Gesellschaften mit Gewalt umgehen, wird auch ein Thema der zukünftigen Dauerausstellung des Leibniz-Zentrums für Archäologie (LEIZA) sein. Sie wird sich dabei auch der Frage danach widmen, wie Menschen sich von anderen abgrenzen und was passiert, wenn die Abwertung der ‚Anderen‘ in Krieg mündet.

Science Sofa

Samstag,
09.09.2023
13:55 Uhr

KinderUni-extra: Showexperimente aus der Chemie

Dr. Christa Welschhof und Team | NaT-Lab für Schülerinnen und Schüler
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Wissenschaft zum Erleben steht bei der KinderUni-extra
im Fokus: Das NaT-Lab für Schülerinnen und Schüler
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz präsentiert
am Samstag zweimal die WIMA 2023 Best-of-
Showexperimente aus der Chemie.

ChemieShow

**Samstag,
09.09.2023
14:15 Uhr
und 16:40 Uhr**

Wenn Genetik Leben rettet – erblich bedingte Krebserkrankungen

Dr. Johanna Tecklenburg | Bioscientia Healthcare GmbH

In Deutschland erkranken jährlich knapp 500.000 Menschen an Krebs. Ungefähr 10% dieser Krebserkrankungen haben eine erbliche Ursache und treten im Rahmen eines sogenannten Tumorrisikosyndroms auf. Verantwortlich für ein erbliches Tumorrisikosyndrom sind genetische Veränderungen, die in der Familie vererbt werden und teils drastisch das Risiko für bestimmte Krebserkrankungen erhöhen. Genetische Diagnostik und Beratung hilft, diese Varianten zu finden, eine an die Variante angepasste Therapie zu erhalten und für alle betroffenen Familienmitglieder die richtige Früherkennung und Prophylaxe durchzuführen. So können Krebserkrankungen optimal behandelt, früh erkannt oder sogar ganz verhindert werden.

Vortrag

**Samstag,
09.09.2023
14:40 Uhr**

Patienten mit sozialer Phobie

Dr. Ileana Schmalbach, Camilia Malkewitz, Noura Matti | Klinik und Poliklinik für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie der Universitätsmedizin Mainz

Entdecke die Stärke hinter der Unsicherheit:

In einer Welt, die von sozialen Interaktionen geprägt ist, verbirgt sich hinter den Kulissen eine stille Herausforderung – die soziale Phobie. Tauche ein in die Perspektive von Menschen, die mit dieser unsichtbaren Herausforderung kämpfen, um Teil der Gesellschaft zu sein. Diese Perspektive werden deine Sichtweise erweitern und Verständnis wecken. Es ist an der Zeit, Empathie zu zeigen und diejenigen zu unterstützen, die im Stillen kämpfen. Jeder von uns kann einen wertvollen Beitrag leisten.

Science Sofa

Samstag,
09.09.2023
15:00 Uhr

Resilienz

Dr. Donya Gilan | Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR)

Im 21. Jahrhundert stehen Gesellschaften mehr denn je vor der Herausforderung, mit vielfältigen und komplexen Problemphänomenen gleichzeitig umzugehen. Dies erfordert von Individuen wie auch von Gesellschaften ausreichend psychische Kapazität. Wie dabei individuelle und kollektive Systemebene im Kontext psychischer Gesundheit zusammenwirken und zur Förderung gesellschaftlicher Transformation hin zu mehr Resilienz nutzbar gemacht werden können, ist in Theorie und Praxis bislang noch kaum erschlossen. Im Rahmen dieses Beitrags werden beispielhaft Ansätze zur Förderung der individuellen Resilienz beleuchtet, die es Menschen ermöglichen, besser mit Krisensituationen umzugehen und auch positive Auswirkungen auf kollektiver Ebene entfalten.

Vortrag

**Samstag,
09.09.2023
15:20 Uhr**

Getrübter Blick: Wie der Graue Star (Katarakt) unsere Sicht verändert und Monets Malweise beeinflusste

Dr. Ralf Dahm | Institut für Molekulare Biologie (IMB)

Prof. Dr. med. Esther Hoffmann | Augenklinik und Poliklinik der Universitätsmedizin Mainz

Das Sehen ist unser wichtigster Sinn. Doch der Graue Star kann unsere Sehkraft im Alter schwächen: der Blick trübt sich, Formen verschwimmen und Farben verblassen. Auch der französische Impressionist Claude Monet entwickelte im Alter den Grauen Star. Ein Blick auf sein Werk offenbart, wie sich Monets schwindendes Sehvermögen zunehmend auf seine Bilder ausgewirkt hat.

Vortrag

Samstag,
09.09.2023
15:50 Uhr



BIOSCIENTIA
Medizin. Labor. Service.

Das Mikrobiom: Der (Mikro-)Kosmos in unserem Darm

Dr. med. Oliver Harzer | Bioscientia Healthcare GmbH

Da steckt mehr in uns als wir denken! Über die Artenvielfalt in unserem Darm und wie sie hilft, unseren Körper vor Krankheiten zu schützen.

Vortrag

Samstag,
09.09.2023
16:20 Uhr



GEO
WISSEN
SCHAFTEN



Geowissenschaften – einfach unverzichtbar

Dr. Klemens Seelos, Dr. Christoph Helo und Studierende | Institut für Geowissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Moderne Geowissenschaften decken eine Vielzahl an gesellschaftsrelevanten Themen ab. Besonders im Fokus stehen dabei Lösungen zum Umwelt- und Klimaschutz, sowie der Verfügbarkeit von lebensnotwendigen Ressourcen.

Ohne Geowissenschaftler*innen wäre eine ausreichende Wasserversorgung,
... die Bereitstellung von regenerativer Energie,
... die Sanierung kontaminierter Böden,
... die Ausweitung zukunftsorientierter Infrastruktur,
... sowie die Verfügbarkeit von technologierelevanten Rohstoffen nicht möglich.

Das Studium in Mainz ist praxisnah aufgebaut. D.h. neben der naturwissenschaftlichen Grundausbildung werden zahlreiche Vertiefungsmodule, Gelände- und Laborpraktika angeboten. Zusätzlich beinhaltet der Lehrplan ein externes Pflichtpraktikum um den Studierenden schon früh die berufliche Perspektiven aufzuzeigen.

Innerhalb des Erasmus-Programms besteht die Möglichkeit ein oder zwei Semester an sechs anderen Hochschulen in Europa zu studieren.

Austausch

Samstag,
09.09.2023
17:05 Uhr



Science Slam-Duell des Netzwerkes Junge Wissenschaft | Mainz

Dr. Felix Günther, Junge Akademie | Mainz und TU Berlin

Patrick Brookshire, Digitale Akademie der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz

Moderation: Gabriel Belinga Belinga Hochschule Mainz

Auf der Bühne vom Wissenschaftsmarkt duellieren Patrick Brookshire (Digital Humanities, Digitale Akademie der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz) und Dr. Felix Günther (Mathematik, TU Berlin und Junge Akademie | Mainz), Finalisten des Science Slams der Mainzer Tage der Jungen Exzellenz 2022, um die Gunst des Publikums. Sie bringen ihre Forschung zu „Kann KI Stimmungen historischer Personen erkennen?“ und „Das Runde und das Eckige – wieso auch Würfel gekrümmt sind“ auf die Bühne und laden zusammen mit Moderator Gabriel Belinga Belinga (Hochschule Mainz) zu einer Party der Wissenschaft ein.

Das Science Slam Duell wird vom Netzwerk Junge Wissenschaft | Mainz organisiert. Das Netzwerk aus wissenschaftlichen Institutionen aus dem Mainzer Raum hat zum Ziel, Forschende in frühen Karrierephasen miteinander zu vernetzen und in der Öffentlichkeit sichtbarer zu machen. Hervorgegangen ist das Netzwerk aus den Mainzer Tagen der Jungen Exzellenz, die 2022 auf Initiative der Jungen Akademie | Mainz und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz stattgefunden haben.

Science Slam

Samstag,
09.09.2023
17:25 Uhr

Digitale Qualifizierung für Migrant*innen – Potenziale nutzen und Perspektiven schaffen

Hannah Risser, Janna ten Thoren | Forschungsgruppe Wirtschaftsinformatik und Medienmanagement (WIMM), Fachbereich Wirtschaft, Hochschule Mainz

Das Projekt DigiQ schafft seit Sommer 2022 Möglichkeiten der digitalen Qualifizierung für Migrant*innen in der größten rheinland-pfälzischen Aufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende in Speyer. Mit dem Ziel, berufliche und soziale Perspektiven der motivierten Bewohner*innen zu vergrößern (in Deutschland und international), werden Gruppenkurse und Selbstlernangebote durchgeführt. Der europäische Rahmen für digitale Kompetenzen DigComp ist die Grundlage, auf der in verschiedenen Bildungsangeboten Teilnehmende ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in Bereichen wie digitale Gerätebedienung, Online-Kommunikation, Sicherheit im Netz und digitale Dokumenterstellung ausbauen können. Zugeschnitten auf die Zielgruppe und mit internationaler Ausrichtung. Konzipiert, durchgeführt und evaluiert werden die Bildungsangebote von einem Team der Forschungsgruppe WIMM der Hochschule Mainz.

Vortrag

Sonntag,
10.09.2023
14:00 Uhr

Die Gutenberg-Gesundheitsstudie – Warum bevölkerungsbasierte Forschung wichtig für Mensch und Gemeinschaft ist

Univ.-Prof. Dr. med. Philipp Wild, Rieke Baumkötter | Präventive Kardiologie und Medizinische Prävention am Zentrum für Kardiologie der Universitätsmedizin Mainz

Die 2007 gestartete Gutenberg-Gesundheitsstudie (GHS) ist eine großangelegte, repräsentative Bevölkerungsstudie in der Rhein-Main-Region und ein Leuchtturm in der Forschungslandschaft der Universitätsmedizin Mainz. In den letzten 15 Jahren wurden mehr als 18.000 Personen hinsichtlich ihrer Gesundheit untersucht. Das Ziel der Gutenberg-Gesundheitsstudie ist es, Risikofaktoren und Ursachen der großen Volkskrankheiten zu identifizieren. Die Erkenntnisse sollen helfen, die medizinische Prävention, Diagnostik und Therapie zu verbessern. Im Hinblick auf die immer älter werdende Bevölkerung beschäftigen sich die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der GHS auch mit der Frage, welche Faktoren dazu beitragen, bis ins hohe Alter geistig und körperlich gesund zu bleiben (Healthy Ageing). Der große Datenschatz der GHS mit mehreren Millionen Proben bietet nicht nur für die Altersforschung eine optimale Forschungsgrundlage, sondern ist auch bedeutend für andere Studien, wie die Gutenberg COVID-19 (GCS) und Gutenberg Post-COVID-Studie. Die GCS untersucht nicht nur die Effekte des Virus, sondern auch die Auswirkungen der Pandemie und verdeutlicht damit die Wichtigkeit von bevölkerungsbasierter Forschung auch in Krisensituationen.

Science Sofa

Sonntag,
10.09.2023
14:20 Uhr

Lebensgeschichtliches Erzählen mit der BaSeTaLK-App: Biographiearbeit als Rettungsring für Menschen in Senior:inneneinrichtungen?

Prof. Dr. Sabine Corsten, Almuth Plath | Katholische Hochschule Mainz | EMPOWER Verbundprojekt

Heute leben mehr als 800.000 Menschen im Alter in Senior:inneneinrichtungen, Tendenz steigend, die häufig unter Gefühlen von Einsamkeit und Depressionen leiden. Mit Biographiearbeit kann im Sinne eines Rettungsringes Teilhabe und Lebensqualität verbessert werden. Prof.in Dr. Sabine Corsten und Almut Plath gehen mit Ihnen ins Gespräch und demonstrieren, wie die App BaSeTaLK (entstanden aus einer Kooperation der OTH Regensburg und KH Mainz) zur Auseinandersetzung mit der Biographie anregen kann.

Austausch

Sonntag,
10.09.2023
15:00 Uhr

Altern in Einfamilienhausgebieten: Mobilität und Monitoring

Florian Brunn | Institut für Raumbezogene Informations- und Messtechnik (i3mainz),
Fachbereich Technik der Hochschule Mainz
Julia Schneider | Hochschule Mainz

Die Versorgung älterer Menschen ist, insbesondere in ländlichen Einfamilienhausgebieten, oft herausfordernd. Im Projekt RAFVINIERT an der Hochschule Mainz werden Werkzeuge und Konzepte entwickelt, die es kommunalen Verwaltungen ermöglichen, demographische und versorgungsrelevante Veränderungsprozesse auf kleinräumiger Ebene auszuwerten um somit die seniorenbezogene Versorgungsanalytik und -planung zu verbessern.

Vortrag

Sonntag,
10.09.2023
15:20 Uhr

Barrierefreie Kommunikation: Wie helfen dabei Leichte Sprache, Untertitel und Audiodeskription?

Dr. Silvana Deilen, Thomas Baumgart | Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (FTSK)
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Barrierefreie Kommunikation stellt sicher, dass alle Menschen, unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten oder Einschränkungen, gleichermaßen Zugang zu Informationen und Interaktionen haben. Am Beispiel von Leichter Sprache, Untertitelung und Audiodeskription zeigen wir auf, wie Kommunikationsbarrieren abgebaut werden können und wie der Fachbereich 06 in Forschung und Lehre dazu beiträgt.

Science Sofa

Sonntag,
10.09.2023
15:40 Uhr

Kosmische Neutrinoquellen: Geisterteilchen als Boten aus dem All?

Prof. Dr. Michael Wurm | Exzellenzcluster PRISMA⁺, Institut für Physik
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Neutrinos sind wahre Geisterteilchen, die sich nicht so leicht zu erkennen geben. Wir können sie weder sehen noch spüren, da sie nur sehr schwach mit Materie wechselwirken. Und doch durchdringen jede Sekunde Milliarden von ihnen unseren Körper. Sie kommen von der Sonne, aus explodierenden Sternen und aktiven Galaxienkernen zu uns auf die Erde. Wenn wir sie aber mit unseren riesigen Detektoren aufspüren, erlauben sie uns einen unverhüllten Blick auf die Vorgänge im Inneren der Sonne, in das frühe Universum oder auf das Geschehen im Zentrum ferner Galaxien.

Vortrag

Sonntag,
10.09.2023
16:20 Uhr

MAINZER MWA
WISSENSCHAFTSALLIANZ